

# Die Unschuld des Betons

Das Wahlfach «Konstruktive Konzepte der Moderne» zielt auf ein vertieftes Verständnis der Abhängigkeit von Konstruktion, Produktion und formalem Ausdruck in der Architektur des 20. Jahrhunderts. Jedes Jahr werden andere Themen ausgewählt und zur Diskussion gestellt.

Im Wintersemester ist das Wahlfach als Vortragszyklus organisiert. Es sprechen Mitglieder der Professur sowie eingeladene Spezialisten. Zu Ende des Wintersemesters legen die Studierenden, welche eine Diplomwahlfacharbeit schreiben möchten, ihr Thema fest.

Im Sommersemester ist das Wahlfach als Seminar organisiert: Studierende stellen ihre eigenen Arbeiten vor, welche durch Koforferate und Beiträge von Gästen in einen grösseren Zusammenhang gestellt und diskutiert werden.

Im Wintersemester 02/03 wurde das konstruktive und formale Potential des Materials Beton untersucht. Anhand der Architektur der Sechzigerjahre wurden insbesondere skulpturale Ansätze diskutiert und in Bezug zur Gegenwart gesetzt.

Im Sommersemester 03 wird das Thema «Beton» fortgesetzt: Im Rahmen eines Forschungsprojekts der Professur untersuchen Studierende verschiedene Aspekte des Materials und präsentieren sie im Rahmen des Seminarbetriebs. Die Auseinandersetzung mit der Materie wird durch Koforferate und Beiträge von Gästen abgerundet.

Die Ergebnisse des Forschungsprojekts «Die Unschuld des Betons» werden im Frühjahr 04 in einer Publikation veröffentlicht.

Die Teilnahme am Wahlfach steht ausdrücklich allen Studierenden offen, auch wenn keine Wahlfacharbeit verfasst wird!

04.04.03	<b>Arthur Rüegg</b> <b>Michael Weiss</b> cand. arch. <b>Judith Gessler</b> cand. arch. <b>Anja Meyer</b> cand. arch.	Einführung <b>Erscheinungsformen des Materials</b> - Heilig-Geist-Kirche, Wien, Josef Plecnik <b>Alt oder Neu (I)</b> - Antoniuskirche, Basel, Karl Moser
11.04.03	<b>Thomas Friberg</b> cand. arch. <b>Clara Jörger</b> cand. arch. <b>Thilo Kroeschell</b> cand. arch.	<b>Form und Bauprozess</b> Vorfabrikation: Haus Peikert, Zug, Reiner Peikert Vorfabrikation: Kantonsschule, Sursee, Max Wandeler Gleitschalung: Uniturm Jena, Hermann Henselmann
25.04.03	<b>Stephan Brunner</b> cand. arch. <b>Nicole Gerber</b> cand. arch. <b>Peter Märkli</b> Architekt, Prof. ETHZ	<b>Form und Struktur</b> Scheiben: Mehrfamilienhaus, Zürich, Christian Kerez Vorspannung: Einfamilienhaus, Grabs, Peter Märkli
02.05.03	<b>Nikola Stadler</b> cand. arch. <b>Naomi Hajnos</b> cand. arch. <b>Alois Diethelm</b> Architekt, ETHZ	<b>Alt oder Neu (II)</b> Maschinenlaboratorium, Zürich, und Stöckli Elfenau, Bern Otto R. Salvisberg Spurloses Weiterbauen: Roland Rohn über Otto R. Salvisberg
09.05.03	<b>Hartwig Schmidt</b> Dr.-Ing., Prof. TH Aachen	<b>Vom Stampfbeton zum Plattenbau</b> Häuser aus Beton. Versuche mit einem untauglichen Baumaterial?
16.05.03	<b>Angelus Eisinger</b> Dr.oec., Privatdozent ETHZ	<b>Industrialisiertes Bauen nach dem Krieg</b> Zur Herausforderung des Architekten in der Debatte um die industrialisierte Vorfabrikation in der Schweiz
23.05.03	<b>Esther Hodel</b> cand. arch. <b>Reto Gadola</b> Architekt, ETHZ	<b>Manipulationen des Werkstoffs (I)</b> Farbpigmente: Hörsaal Uni Zürich, Gigon/Guyer Oberflächen: Die letzten Zentimeter
06.06.03	<b>Mathias Heberle</b> cand. arch. <b>Daniel Kaschub</b> cand. arch. <b>Patrick Gartmann</b> Ing./Arch., Chur	<b>Manipulationen des Werkstoffs (II)</b> Wärmedämmbeton: Siedlung Thalmatt 2, Atelier 5, und Einfamilienhaus, Chur, Patrick Gartmann Wärmedämmbeton: Potential und Probleme
12.06.03 Do 8-10 HIL E4	<b>Peter Diggelmann</b> Architekt, Chur	<b>Vom Plan zum Werk</b> Baustellenpraxis
13.06.03	<b>Klaus Spechtenhauser</b> Kunsthistoriker, ETHZ <b>Michael Widrig</b> Architekt, ETHZ	<b>Über die Unschuld des Betons</b> Plädoyers Arena